SELFPASS

SELFPASS 6

Das Vereinsmagazin des HC Essen 99

Dezember 2014 | Jahrgang 2

Titelfoto: Uli Bauerdiek

Platzbau

Eine Bildergeschichte

25 Jahre HCE

Tilo David

Filmprojekt

HCE Jugend beim Film

Halloween

Schaurige Party im HCE

RWE Deutschland

UNSERE SCHÖNSTE BELOHNUNG: EIN SIEGER-LÄCHELN.

WIR HELFEN DABEI, ZIELE ZU ERREICHEN. MIT SPORTFÖRDERUNG IN DER REGION.

Ein Gewinn ist immer ein tolles Gefühl – vor allem, wenn man ihn gemeinsam genießen kann. Deshalb unterstützt RWE die Vereine und Veranstaltungen der Region nicht nur als zuverlässiger Energieversorger, sondern auch ganz direkt als engagierter Partner und Förderer. Wir freuen uns auf Ihre Erfolge! www.vorweggehen.com

VORWEG GEHEN

Liebe Freunde des HCE,
liebe Vereinsmitglieder!

Unser Vereinsmagazin erscheint bereits in der 6. Ausgabe und ist zwischenzeitlich ein fester Bestandteil unseres Vereinsalltages. Für mich ist es so, als hätte ich das Vorwort für den Selfpass 5 – Juli 2014 erst vor kurzer Zeit geschrieben.

So merke ich immer, wie schnell die Monate vergehen. Seit Juli 2014 ist natürlich eine ganze Menge passiert:

- Die Arbeiten rund um unseren neuen Kunstrasen sind fertiggestellt und der neue Bodenbelag erstrahlt in einem satten Grün. Hierzu haben während der Bauphase viele Gespräche mit den ausführenden Firmen und der Stadt stattgefunden. So konnten wir zum Teil individuelle Wünsche in das Projekt einfließen lassen. Allen die mich dabei unterstützt haben, aber auch der Stadt Essen für Ihre Kooperationsbereitschaft meinen herzlichen Dank. Besonders erwähnen möchte ich in diesem Zusammenhang Bernd Grote und Manfred Bröhl für ihren unermüdlichen Einsatz. Und auch Ulrich Bauerdiek, der uns mit seinen Fotos den Baufortschritt auf der Internetseite präsentiert hat.
- 1. Damenmannschaft mit neuer Trainerin
  Mit Nina Lemmen haben wir für die 1. Damen eine neue Trainerin gewinnen können. Für die Aufgabe beim HCE wünschen wir ihr ganz viel Spaß und Erfolg.
- Saisonstart in die Hinrunde der Feldsaison
  Der Saisonstart unserer 1. Herren- und 1. Damenmannschaft kann durchaus als etwas holperig bezeichnet werden. Nach einigen unnötigen Niederlagen zu Beginn – die Heimspiele wurden aufgrund der Bauverzögerungen teilweise in der Fremde ausgetragen – hat man in den letzten Spielen wieder in die Erfolgsspur zurück gefunden. In der Hallensaison sollten wir genau da anknüpfen.
- Viele unserer Jugendmannschaften haben die Feldsaison mit der Teilnahme an der Endrunde abgeschlossen. Toll dass ihr den HCE bei euren Spielen so fantastisch vertreten habt.

Darüber hinaus haben wir mit dem Tod von Jutta Rieder einen Teil der HCE-Familie verloren. Sie war eben nicht nur die Frau des langjährigen Präsidenten Manfred Rieder, sondern hat durch ihre Persönlichkeit, ihre offene und warmherzige Art den Verein und das Vereinsleben jahrzehntelang geprägt. Wir werden Jutta schmerzlich vermissen.

Abschließend wünsche ich allen Freunden des HCE und allen Vereinsmitglieder eine besinnliche Adventszeit.

Sportliche Grüße

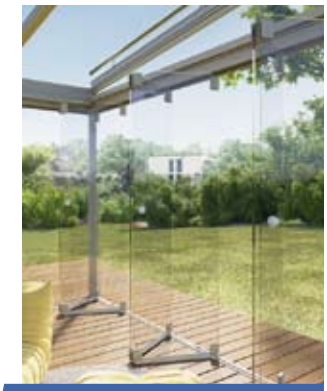
Peter Bos

Vorwort 3
Inhalt 4
Vereinsführung des HCE 6
Kontakt zum Jugendbereich 7
Wer spielt Wo 8
Hallenzeiten 10
Kommentar vom Jugendwart 11
Jugend E - Minis 12
Mädchen D 14
Knaben D 15
Mädchen C 16
Knaben C 18
Mädchen B 19
Knaben B 20
Knaben B / Bad Kreuznach 22
Mädchen A 23
weibliche Jugend B 24
männliche Jugend B 26
männliche Jugend A 27
2. Herren 28
1. Damen 30
1. Herren 32
25 Jahre HCE 34
Platzbau 36
Filmprojekt 38
Halloween 40
Rally und Reibekuchen 41
Nachruf Jutta Rieder 42
Fachausschuss im HCE 43
Frutigen 44
Frutigen / Info 45
Frutigen/Anmeldung 46
Impressum 47

Ihre Allwetter-Oase: Überdachung Terrazza! BiEasy Steuerung zum Sparpreis dazu!

Die Komfort-Überdachung **Terrazza** ist solide, formschön und **schützt Sie zuverlässig vor Wind und Wetter.** Ergänzt mit hochwertigen, seitlichen Ganzglas-Elementen können Sie auch in der kühlen und regnerischen Jahreszeit schöne Stunden auf Ihrer Terrasse verbringen. Und: Nur für kurze Zeit erhalten Sie die BiEasy-Box zur bequemen Steuerung Ihrer Markise zum **Sparpreis*** von nur **100,- €** dazu (Originalpreis: 450,- €).

* = Ab einem Bestellwert von 4.000,- € zzgl. MwSt.



NEU!** Selber montieren und sparen: **Terrassenüberdachung auch als Bausatz!
Mehr Infos auf unserer Website oder in unserer Muster-Ausstellung.

Haustüren: Sparpaket im Wert von 300,- € gratis dazu!

Nur für kurze Zeit: Sie erhalten mehr Sicherheit und besseren Wärmeschutz ohne Aufpreis!

Und wenn Sie vorher sehen wollen, wie Ihre neue Haustür später aussieht, bringen Sie einfach ein Foto von Ihrem jetzigen Eingangsbereich mit. Wir zeigen es Ihnen mit unserer **Computer-Simulation!**

Aluminium-Haustüren der Extraklasse mit großem Sparpaket.

SCHWARZE
Ideen-Center fürs Bauen und Wohnen.

SCHWARZE bietet Ihnen mehr als andere!

- ✓ Große Muster-Ausstellung mit vielen Schaustücken
- ✓ Saubere Montage mit eigenem, gut geschultem Team
- ✓ Ausgewählte Marken-Qualität zum besten Preis
- ✓ Sicherheit eines Meisterbetriebes mit 45 Jahren Erfahrung

Wir sind gerne für Sie da: MO-FR: 10^{00} bis 18^{00} Uhr, SA: 10^{00} bis 12^{30} Uhr ... und nach Vereinbarung.

Daniel-Eckhardt-Str. 20 • 45356 Essen-Vogelheim
Telefon: **02 01/ 180 470 - 0** • Telefax: 02 01/ 180 470 - 24

www.schwarze-essen.de

RS FACHBETRIEB

Präsident
Peter Bos
Telefon 0173/2583564
peter.bos@hce99.de

Vizepräsident
Manfred Leufgen
Telefon 0151/15112100
manfred.leufgen@miag.com

Vizepräsident und Jugendschutzbeauftragter
Ulrich Bauerdiek
Telefon 0177/8671257
balbu@web.de

Vizepräsident
Sven Husemeyer

Vorstand Verwaltung
Reinhard Gassner
Telefon 0151/28243272
rgassner27@gmx.de

Vorstand Sport Erw.
Stephan Kulke
Telefon 0177/2602530
kulenkampf@gmx.de

Jugendwart
Bruno Heimeshoff
Telefon 0178/8960924
fam.heimeshoff@web.de

Stellv. Jugendwart
Daniela von Schaewen
Telefon 0170/4544802
d.v.s@von-schaewen.de

Jugendspercher
Jakob von Schwanewede
Telefon 0173/7441827
Jakob.v.schwanewede@gmx.de

Jugendsprecherin
Anna Rosendahl

Nachstehend eine Liste der E-Mail Adressen unserer Trainer und Betreuer aus dem Bereich der Jugendmannschaften des HCE.

Stand Oktober 2014

	Mannschaft	Trainer	Betreuer	
Mädchen	wjA	Jakob von Schwanewede	Birgit Kropff	
		Jakob.v.schwanewede@gmx.de	kropff.vavite@gmx.de	
	wjB	Jakob von Schwanewede	Petra Pateisky	
		Jakob.v.schwanewede@gmx.de	petra.pateisky@t-online.de	
	Mädchen A	Max Jansen	Stephanie Bruder	
			stephanie.Bruder@arcor.de	
	Mädchen B	Moritz Fleiss	M. Mertens-Fischer	
			mmcfischer@versanet.de	
	Mädchen C	Christian Ulrich	Sandra Haberland	C. Rieder
			sandra.haberland@gmx.de	c.rieder@stbrieder.de
	Mädchen D	Erik von Gymnich	Meike Grobbink	C. Rieder
			meike.grobbink@gmx.de	c.rieder@stbrieder.de
	Mädchen E Minis	„Alti“ Altenschidt	Irene Kiriakou	
		altis@t-online.de	i.kiriakou75@web.de	
Jungen	mjA	Christian Kleinherbers	Andreas Hellrung	
		Ckleinherbers@aol.com	hce@hellrung.name	
	mjB	Dominic Franzen	Bruno Heimeshoff	
		franzen@hotmail.de	fam.heimeshoff@web.de	
	Knaben A	Dominic Franzen	Bruno Heimeshoff	
		franzen@hotmail.de	fam.heimeshoff@web.de	
	Knaben B	Christopher Glawe	Stephanie Bruder	F. Kopetzki
		christopher.glawe@googlemail.com	stephanie.bruder@arcor.de	kopetzki@o2online.de
	Knaben C	Richard Späker	D. von Schaewen	
		richard.hce@googlemail.com	D.v.S@von-schaewen.de	
	Knaben D	„Alti“ Altenschmidt	B. Grothgar	Kati Fischbach
		altis@t-online.de	BETTGROTH@t-online.de	katifischbach@t-online.de
	Knaben E Minis	„Alti“ Altenschidt	Patricia Steiner	
		altis@t-online.de	Patricia.Steiner@arcor.de	

HOCKEY CLUB ESSEN 1899

45136 Essen · Dinnendahlstraße 27 · Telefon (0201) 26 18 19

Wer spielt wo !
Auflistung der Jugendmannschaften
Hallensaison 2014/15
Anstoßzeiten und Ergebnisdienst
siehe WHV Seite

weibliche Jugend A	Oberliga
weibliche Jugend B	Oberliga
Mädchen A I	Regionalliga
Mädchen A II	Verbandsliga
Mädchen B	Oberliga
Mädchen C I	1. Bezirksliga
Mädchen C II	2. Bezirksliga
Mädchen D	1. Bezirksliga
Mädchen D	Sonderstaffel 6 vs 6
Mädchen E (Minis)	2. Bezirksliga
männliche Jugend A	Oberliga
männliche Jugend B	Oberliga
Knaben A	Oberliga
Knaben B I	Regionalliga
Knaben B II	Verbandsliga
Knaben C I	2. Bezirksliga
Knaben C II	3. Bezirksliga
Knaben D	2. Bezirksliga
Knaben D	Sonderstaffel 6 vs 6
Knaben E (Minis)	2. Bezirksliga

Alles neu, alles frisch, alles zur Miete.

Sie suchen eine Neubauwohnung zur Miete in Essen?
Auf unserer neuen Internetseite finden Sie eine große Auswahl. Zum Beispiel barrierefreie Wohnungen mit Aufzug, innovative Niedrigenergie-Häuser, Maisonette-Wohnungen mit Garten und Garage, Penthouse-Wohnungen mit Dachterrasse, gemütliche 60 m² bis 145 m² große Familienwohnungen.

PIER78
Innenstadt

Dilldorfer Höhe
Kupferdreh

Märkische Straße
Freisenbruch

Uferviertel am Niederfeldsee
Altendorf

Neuhof
Katernberg

www.neubau-zur-miete.de

Allbau
Mein Zuhause in Essen

Die Jugendmannschaften des Hockey Clubs Essen 1899 e.V.					
Halle 2014/15					
Mannschaft	Jahrgang	Zeit 1	Zeit 2	Trainer	Halle
Weib.Jugend A	1996-1997	Fr. 18.00-20.00 Uhr	1 + 2 Damen	Jakob v. Schwanewede	3
Weib.Jugend B	1998-1999	Mi. 18.00-20.00 Uhr	Fr. 18.00-20.00 Uhr	Jakob v. Schwanewede	1 / 3
Mädchen A	2000-2001	Mo. 17.00-19.00 Uhr	Do. 18.00-20.00 Uhr	Max Jansen	4 / 7
Mädchen B	2002-2003	Di. 16.30-18.00 Uhr	Do. 18.30-20.00 Uhr	Moritz Fleiss	7 / 1
Mädchen C	2004-2005	Mi. 16.00-18.00 Uhr	Do. 17.15-18.30 Uhr	Christian Ulrich	6 / 1
Mädchen D	2006-2007	Di. 15.30-17.00 Uhr	Do. 16.00-17.15 Uhr	Erik von Gymnich	2 / 1
Männ.Jugend A	1996-1997	Mo. 18.15-20.00 Uhr	bei den 1 + 2 Herren	Christian Kleinherbers	1
Männ.Jugend B	1998-1999	Mo. 18.15-20.00 Uhr	Mi. 18.30-20.00 Uhr	Dominic Franzen	1 / 9
Knaben A	2000-2001	Mo. 16.30-18.15 Uhr	Mi. 18.30-20.00 Uhr	Dominic Franzen	1 / 9
Knaben B	2002-2003	Mo. 16.30-18.15 Uhr	Mi. 16.00-18.30 Uhr	Christopher Glawe	1 / 2
Knaben C	2004-2005	Do. 16.00-18.00 Uhr	Fr. 16.00-17.30 Uhr	Richard Späker	8 / 10
Knaben D	2006-2007	Di. 14.30-16.00 Uhr	Fr. 14.00-16.30 Uhr	Helmut „Alti“ Altenschmidt	1 / 1
Minis	2008-jünger	Mi. 17.00-19.30 Uhr	Fr. 14.00-16.30 Uhr	Helmut „Alti“ Altenschmidt	5 / 1
Senioren Mannschaften des Hockey Clubs Essen 1899 e.V.					
Halle 2014/15					
1. Damen	Sen.	Di. 20.00-22.00 Uhr	Fr. 20.00-22.00 Uhr	Nina Lemmen	2
2. Damen	Sen.	Mo. 20.00-22.00 Uhr		Tim Bollens	1
1. Herren	Sen.	Di. 20.00-22.00 Uhr	Fr. 20.00-22.00 Uhr	Christian Kleinher-bers/Patrick Fritsche	3
2. Herren	Sen.	Mi. 20.00-22.00 Uhr		Christian Kleinher-bers/Patrick Fritsche	1

Hallen:	
1	Halle Hubertusburg Dinnendahlstr. 25b
2	Halle Am Krausenbäumchen Rellinghauserstr. 231
3	Stadtwaldhalle GS Süd Frankenstr. 200 Halleneingang Angerstr.
4	Halle GS Nord Förderstr. 60 Halleneingang Kleinstr.
5	Halle GGS Lönsberg 44
6	Halle Gustav-Hicking-Schule Engelbertstr. Halleneingang Gustav-Hicking-Str.
7	Halle Berufskolleg im Bildungspark Blücherstr. Halleneingang Altenessenerstr.
8	Halle Gustav-Heinemann-Schule Schonnebeckhöfe 58
9	Halle Überruhr Klapperstr.
10	Halle RS Elsa Brändström Bergerhauserstr. 13
Platz	Dinnendahlstr. 27

Rückblick auf die Feldsaison
Ausblick auf die Hallensaison

Die Feldsaison 2014 wurde von zwei Ereignissen bestimmt, auf die wir als Verein keinen Einfluss hatten. Erstens durch das Negativereignis Sturm Ela und zweitens durch den Platzneubau.
So mussten unsere Mannschaften schon ab Pfingsten auf das Training auf der eigenen Anlage verzichten, da der Platz nach dem Sturm von der Stadt Essen gesperrt wurde. Die Sperrung des Platzes ging in den Neubau über, so dass für komplette drei Monate kein Training möglich war.

Ausweichen nach Kupferdreh

Zum Glück hatten wir in Kupferdreh Ausweichzeiten, so dass zumindestens ein eingeschränkter Trainingsbetrieb möglich war.
Aufgrund dieser widrigen Umstände wurde der Spielplan extrem durcheinander gebracht.
So hatten wir sechs Nachholspiele im Jugendbereich. Dies sollte sich auch als schwierig erweisen, da der Platz durch den Sturm erst zwei Wochen später als geplant fertig gestellt wurde.
So mussten zum Ende hin doch noch Spiele abgesagt oder auf dem Platz des Gegners gespielt werden.

Gute Ergebnisse im weiblichen Bereich

Trotzdem wurden im weiblichen Bereich gute Ergebnisse erreicht.
So konnten sich die Mannschaften der wjB und der Mädchen A für die Endrunden in der Oberliga qualifizieren und erreichten dort einen guten zweiten und dritten Platz.
Weiterhin konnten die Mädchen B und Knaben B bis in das VF der Oberliga vordringen.
Die mjA und mjB hatten am Anfang der Saison noch Schwierigkeiten in die Saison zu finden und wurden durch knappe, aber vermeidbare Niederlagen schon schnell um die Chancen gebracht bis in die VF ihrer Ligen vorzudringen.
Doch die Mannschaften konnten zum Ende der nicht optimalen Saison an ihre alten Stärken anknüpfen und noch ein paar Siege erringen, so dass man auch hier von einer nicht guten aber doch zufriedenstellenden Saison sprechen kann.
Auch der Kinderbereich hatte unter den Folgen zu leiden. Zum Glück hatten wir unsere Heimturniere fast ausschließlich vor dem Sturm ausgetragen. Doch musste auch hier durch die verspätete Fertigstellung des Platzes ein Turnier abgesagt werden.
Alle waren mit dem Erreichten zufrieden und zum Ende der Saison entschädigten die ersten Trainingseinheiten auf dem neuen Platz für manche Unzumutbarkeit während der Saison.

Start in die Hallensaison

Jetzt geht es in die Hallensaison, in der wir allen Mannschaften viel Glück und Erfolg wünschen.
Nächstes Jahr wollen wir dann wieder gemeinsam auf der neu gestalteten Anlage ins Hockeygeschehen eingreifen.

Schiedsrichter für die Regionalliga

Noch eine Anmerkung zur Hallensaison. Wir haben dort Mannschaften in der Regionalliga gemeldet und müssen zu den Spielen mit Schiedsrichtern anreisen, die eine entsprechende Lizenz haben. Wir hoffen, dass wir auf unsere gut ausgebildeten Schiedsrichter zurückgreifen können. Sonst hagelt es Strafen vom Verband. Das wollen wir vermeiden.
So ist es doch dringend erforderlich mehr Kinder und Jugendliche an das Schiedsrichterwesen heran zu führen. Weiter müssen diese dann auch bei den Spielen geschützt werden und nicht durch unnötige Kritik entmutigt werden, Spiele zu pfeifen. Bei Heimspielen und Heimturnieren soll auch die Turnierleitung darauf achten, dass die Schiedsrichter geschützt werden. Wenn Trainer und auch Zuschauer auch aus anderen Mannschaften dadurch auffallen Schiedsrichter anzugehen, muss diesem Verhalten entgegen gesteuert werden. Man soll hierbei auf ruhige, aber bestimmende Weise vorgehen. Dieses ist auch so im Ruhrbezirk und im WHV abgesprochen. Das letzte Mittel ist dann der Eintrag in den Spielbericht auf den man bestehen kann, oder man kann einen Bericht zur Staffelleitung senden, damit auch von dieser Seite am Schutz der Schiedsrichter gearbeitet werden kann. Denn alle wissen, dass kein Spiel stattfinden kann ohne Schiri. Weiter wäre es lobenswert, wenn sich ab und zu mal Damen und Herrenspieler bereit erklären, ein Jugendspiel zu leiten.

Schiedsrichter-Obmann

Das Schiedsrichterwesen ist mit viel Arbeit verbunden. Deshalb benötigen wir dringend einen Schiedsrichter-Obmann, der sich z.B. um Lehrgänge, Ansetzungen u.s.w. kümmert.
Es wäre schön, wenn sich jemand dazu bereit erklärt, diese Arbeit zu übernehmen, um jene zu entlasten, die sich im Moment darum kümmern, da sie sowieso viel um die Ohren haben.

Mit sportlichen Grüßen,
Der Jugendvorstand
Bruno Heimeshoff

Die Minis freuen sich über neue Gesichter! Wer Lust hat, ist jederzeit eingeladen, einmal bei Training vorbeizuschauen. Alti hat Schläger dabei, die er gerne ausleiht.

Wir, die MINIS im HCE……

Nachdem auch das Minitraining zuerst wegen „Ela“ und dann wegen des Platzbaus bis zum September nicht auf der Anlage an der Dinnendahlstraße stattfinden konnte, haben wir dann die letzen Einheiten draußen doch noch sehr genossen. Während der Umbauphase durften die „großen MINIS“ mit den D Knaben in Kupferdreh trainieren und haben so auch schon erste Kontakte mit zukünftigen Mannschaftskollegen machen können.

Bei den Turnieren während der Feldsaison, waren die Minis auch in diesem Jahr sehr erfolgreich und hatten wie immer viel Spaß.

Zum Abschluss der Feldsaison haben sich alle MINIS mit den Eltern am 24.10.2014 am Clubhaus zu einem gemeinsamen Grillnachmittag getroffen, der allen sehr gut gefallen hat.

Auch während der Hallensaison gibt es wieder Trainingszeiten für große und kleine Minis. Die Großen trainieren Donnerstag von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der Hubertusburg-Halle und die Kleinen am Mittwoch von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Halle der Lönsbergschule, sowie freitags von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Hubertusburg-Halle. Bei den Kleinen steht der Spaß im Vordergrund und die Kinder werden langsam an das Hockeyspielen heran geführt, die Großen bereiten sich mit taktischen Elementen beim Training schon auf die Turniere der Hallensaison vor. Aber immer gilt: Am Ende gibt es Weingummi…

Für Freitag, den 5. Dezember hat sich der Nikolaus im Clubhaus angemeldet, wir hoffen, dass er wieder für jeden etwas dabei hat.

	Mannschafts-Info
Spieler / Spielerinnen	Jonas Baumhoer, Christian Beckmann, Adam Behler, Joshua Brusset, Hannes Chovghi, Ben Eickelkamp, Viktor Hackmann, Mats Klinge, Nils Meier, Karl Niermann, Adrian Poth, Tino Rogner, Jonas Rosenau, Emil Steiner, Noah Stern, Justus Schreyer, Thore Wefers, Rasmus Wefers, Max Wieser, Lasse Brauk, Hernri Fischbach, Lenny Zander, Lotta Fromm Amelie Kregor, Johanna Heinlein, Pia Kiriakou, Hannah Grobbink, Greta Bloch, Mayra Radke, Julia Springob, Pauline Jansen, Line und Milla Schäfermeier
Trainer	„Alti“ Altenschmidt
Betreuer	Mini-Mädchen: Irene Kiriakou Mini-Jungen: Patricia Steiner

IN JEDER SITUATION DEN RICHTIGEN BLICK!

EUER PARTNER FÜR SPORTBRILLEN & LINSEN

Unser sportlicher Rabatt für Mitglieder des HCE auf alle Brillen, Sonnenbrillen und Kontaktlinsen:

schürholz brille und linse
Der Augenoptiker in Essen-Steele

Kaiser-Otto-Platz 9 • 45276 Essen-Steele • Fon 0201.51 10 02
www.optik-schuerholz.de schürholz brille und linse

Beide Teams konnten die Feldsaison erfolgreich abschließen. Während unsere HCE 1 Mannschaft mit einem Torverhältnis von 46:13 (!) Toren den 2. Platz in der 2. Bezirksliga Gruppe A belegte, wurde unsere 2. Mannschaft Dritter in der 2. Bezirksliga Gruppe B.

Trainingsrückstand

Durch den Sturm zu Pfingsten und die anschließende Platzerneuerung konnten unsere Mädels leider nur sehr wenig trainieren. Erst nach den Sommerferien konnten wir wieder richtig mit dem Training auf der Anlage in Kupferdreh starten. Umso bemerkenswerter sind die tollen Turnierleistungen der Mädels.

Co-Trainer gut eingelebt

Unsere beiden neuen Co-Trainer, Erik von Gymnich und Christian

Ulrich, haben sich prima eingelebt und zur Hallensaison bereits eigenständig eine der beiden Trainingseinheiten übernommen. Wir sind in dieSaison mit einem sehr kleinen Kader von nur acht Mädchen gestartet. Während der Saison konnten wir u. a. durch den Freundinnen-Tag dreineueMädchenfürdenHockeysport und unsere Mannschaft begeistern. So zählen Caja Jungnitsch, Greta Fleiß und Lilo Lenkewitz nun auch zum D-Mädchen-Kader. Herzlich willkommen! Das ist doch ein toller Erfolg für so ein einmaliges Event.

Freundinnen-Tag

Deswegen veranstalten wir am 11.12.14 wieder ein Freundinnen Tag zur Trainingszeit. Jedes D-Mädchen darf dann seine Freundinnen mitbringen.
Hoffentlich werden wir dadurch wieder einige neue Mitglieder akquirieren können.

So groß die Freude über den Zuwachs ist, leider mussten wir uns auch zum Ende der Feldsaison wieder von drei Mädchen verabschieden, sodass wir wieder bei +/- 0 gelandet sind.

Hallensaison

In der Hallensaison werden wir mit einer 6er-Mannschaft unsere Turniertage bestreiten. Dies wird für uns eine spannende Aufgabe werden, da die Mädels bis dato nur als 4er-Mannschaft und auch ohne Torwart gespielt haben. Ja, jetzt gehören sie zu den Großen ☺
In dieser ungewohnten Konstellation werden die Mädchen beim Turnier in Bad Kreuznach vom 14.-16. November 2014 erstmalig auflaufen. Auf Bad Kreuznach freuen sich die Mädchen schon sehr und wir sind gespannt, wie die Turnierfahrt mit den 5 anderen Jugendmannschaften (D-,

C- und B-Mädchen und Knaben) wird. Wir sind uns sicher, daß wir wieder eine Menge Spaß haben werden.

Weihnachtsfeier im Milo

Die Weihnachtsfeier der D-Mädchen findet, wie im letzten Jahr auch, im Restaurant Milo auf der Kegelbahn statt.
Zu guter Letzt bleibt zu sagen, dass wir allen anderen Mannschaften eine erfolgreiche Saison wünschen.

Eure Mädchen D

	Mannschafts-Info
Spielerinnen	Anne Bos, Greta Fleiß, Leonie Freese, Merle Grobbink, Caja Jungnitsch, Lilo Lenkewitz, Anne Reul, Emma Schulte
Trainer	Erik von Gymnich
Betreuer	Catrin Bos-Rieder Meike Grobbink
Hallenzeit	Dienstag: 16-17:30 Uhr Halle am Krausen Bäumchen Donnerstag: 16-17:15 Halle Hubertusburg

Die wilde 13

Wir wollten eine Mannschaft werden....dazu müssen wir Abenteuer bestehen! Es galt im Clubhaus zu übernachten!
Fast die ganze Mannschaft kam...und Bettina und Kati natürlich!
Fabian , unser Co - Trainer, stieß gegen 19 Uhr dazu, da er noch ein Spiel mit der MJ hatte.
Als „endlich“ alle Eltern gegangen waren, ließen wir uns die Nuggets und Pommes mit reichlich Majo und Ketchup schmecken. Pädagogisch wertvoll haben wir zu dieser Völlerei den Beginn des WM Spiels Brasilien gegen Chile geguckt.
Vom Regen ließen wir uns nicht unterkriegen. Also stürmten wir die Wiese am Spielplatz im Siepental (da wachsen keine Bäume, die einem auf den Kopf fallen könnten!.... pädagogisch wertvoll!).
Patschnass („ Meine Socken sind von innen und von außen nass!“) stapften wir den Berg hinauf zum Clubhaus. Gerade rechtzeitig zum Ende der Verlängerung und zum 11-Meterschießen saßen wir trocken und rotbackig vor der Glotze. Das war ein Gejubel und Gefluche .... von 7-jährigen!!!!
Da Bettina, unsere Clubwirtin, reichlich Essen für uns bereitgestellt hatte, wurden nun die restlichen, lauwarmen Pommes und Nuggets verputzt.
Unsere Wilde 13 (es waren genau 13 Kinder) entschied sich mehrheitlich für „Urmel aus dem Eis“.
Die ersten Kinder legten sich bereits während des Films freiwillig auf ihre Matten und schlummerten ein.
Gegen Mitternacht schlief das letzte „ Urmel „ dann auch in seiner „Mupfel“.
5.30 Uhr stand das erste „Urmel“ bereits im Bad und putzte sich (pädagogisch wertvoll !) die Zähne. Der Tag konnte beginnen.
Dank des mitgebrachten Kuchens konnten wir den Zuckerspiegel bei allen bis zum Frühstück um 9 Uhr auf Pegel halten.
Ein Lagerfeuer im Regen und Fußball auf dem bereits im Umbau befindlichen Platz ließen die um 5.30 Uhr schier unendlichen 3 1/2 Stunden bis zum Frühstück wie im Fluge vergehen.
Abenteuer bestanden!

Auf geht’s in die Hallensaison!

Ein Hoch auf uns! Auf unser Leben!

	Mannschafts-Info
Spieler	Jonas Baumhoer, Max Becker, Justus Beckmann, Tim Fischbach, Theo Grothgar, Mats Heinlein, Tom Marquardsen, Karl Niemann, Jan Niggeling, Anton Reichert, Falko Rogner, Tobias Sander, Marko Terzik, Lukas Verhoven, Lauri Zander, Adrian Poth
Trainer	Helmut Altenschmidt „Alti“ Co-Trainer Fabian Boxberg
Betreuer	Kati Fischbach Bettina Grothgar

Jetzt geht das Hockey-Spielen los !

In der Feldsaison sind diesmal 2 C-Mädchen - Mannschaften gestartet.

Wir haben in der höchsten und in der zweithöchsten Liga je eine Mannschaft gemeldet.

Natürlich war vom Potential noch nicht alles so, wie wir uns es vorgestellt hatten. Dafür haben wir aber Mannschaften wie Uhlenhorst oder Raffelberg (auch in den Zweitvertretungen) sehr geärgert, mitunter sehr unglücklich verloren.

Andere Spiele wurden dagegen souverän gewonnen. Es macht den Mädels richtig Spaß, Hockey zu spielen und auch wir Eltern sehen die im Training geübten Spielzüge.

Fabian wird bei den Trainingseinheiten von Max und Moritz unterstützt (nicht die von Wilhelm Busch)

In der Hallensaison wird es interessant, wie die Mädels mit der Bande umgehen werden, denn hier haben wir ja eine Mitspielerin mehr (Physik; Einfallswinkel = Ausfallswinkel ??).

Bad Kreuznach

Christi Himmelfahrt waren wir C-Mädchen mit den B-und A-Mädchen und der weiblichen Jugend B in Bad Kreuznach.
Am Anreisetag war es schon ziemlich voll, aber wir haben trotzdem einen Platz für unsere Zelte gefunden.
Wir haben das erste Mal auf Naturrasen gespielt. Das war nicht einfach, aber wir haben oft gewonnen.

Und wir haben uns immer gegenseitig angefeuert und hatten viel Spaß.

Danke an unseren Trainer, Co-Trainer und Betreuer!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Im Herbst fahren wir zu dem Hallenturnier. Wir freuen uns schon sehr.

Laura

	Mannschafts-Info
Spielerinnen	Carlotta Afflerbach, Leonie Apholt, Antonia Beckmann, Inga Berresheim, Jule Bloch, Sophie Bos, Laura Bruder, Stina Haberland, Maike Hausmann, Ida Held, Mia Husemeyer, Sara Krämer, Maja Oschatz, Finja Pfeiffer, Sophie Sander, Greta Schmidt, Luisa Paul, Lili Weber
Trainer	Christian Ulrich
Betreuer	Sandra Haberland Catrin Bos-Rieder

Wir sind Partner des Sports.

Nutzen Sie Erfahrung, Leistung und Talent der Württembergischen.

Die Württembergische steht für individuelle Beratung – gemeinsam mit unserem Partner Wüstenrot sind wir DER Vorsorge-Spezialist rund um die Themen Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung. Guter Service und schnelle Hilfe im Schadenfall sind für uns selbstverständlich.

Hauptvertretung
Andre Meister
Rellinghausen
Schnabelstr. 9
45134 Essen
Telefon 0201-2379657
Mobil 0172-8779365
Fax 0201-2379656
andre.meister@wuerttembergische.de

W&W **württembergische**

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Die C Knaben werden in der Hallensaison mit zwei Mannschaften antreten. Auf dem Foto ist leider nur die Hälfte von unserer wilden Horde zu sehen, da es nicht so einfach ist, alle 16 Jungs gleichzeitig beim Training anzutreffen. Richard Späker und Jan Heimeshoff werden die Jungs an den Spieltagen coachen.

Zum Einstieg in die Hallensaison fahren 9 Jungs mit Jan Heimeshoff und zwei Betreuern nach Bad Kreuznach und nehmen an dem Hallenturnier des VfL 1848 Bad Kreuznach teil. An diesen zwei Tagen werden die Jungs einiges an Erfahrung sammeln können und als Mannschaft zusammenwachsen. Wir freuen uns auf ein tolles Wochenende!

	Mannschafts-Info
Spieler	Christopher Frohne, Noah Franitza, Luke von Schaewen, Christopher Falter, Laurin Steimel, Joris Warmbier, Jonathan Sauerbrei, Henri Turley, Nicolas Christen, Elliot Delahaye, Jonah Gehendges, Jakob Köhnen, Jan Wilfert, Till Wilke, Daniel Schwarz, Julian Kunze und Konstatin Schaub
Trainer	Richard Späker Co-Trainer: Jan Heimeshoff
Betreuer	Daniela von Schaewen D.v.S@von-schaewen.de Susanne Gehendges

Die abgelaufene Feldsaison war für unsere Mädchen nicht ganz einfach. Nach der Hallensaison – mit dem Sieg in der Platzierungsrunde – wollte man auch auf dem Feld an diesen tollen Erfolg anknüpfen. Aufgrund der Verlegung unseres neuen Kunstrasens konnten wir an der Dinnendahlstr. jedoch kaum trainieren. Und dann kam der Mannschaft auch noch der Pfingststurm in die Quere – so musste das Training in Kupferdreh ebenfalls einige Male abgesagt werden. Trotzdem haben es alle Mädchen mit Humor genommen und sich beim Joggen fit gehalten.

Das hat sich ausgezahlt: man hat die Spielrunde in der Oberliga mit einem tollen zweiten Platz abgeschlossen. Um die Playoffs zu erreichen mussten die Mädchen im Viertelfinale beim Düsseldorfer HC antreten. Nach einem Zwischenstand von 0-3 kämpften sie sich wieder in das Spiel zurück. Doch nach einem zwischenzeitlichen 2-3 ging das Spiel mit 2-4 verloren. Die vielen mitgereisten Eltern waren in jedem Fall stolz auf die Mädchen, zumal man gegen den späteren Playoff-Sieger verloren hatte.

Teambildung im Kletterwald „Seaside-Beach“

Vor dem Viertelfinale ging es am 10.09.2014 zum Klettern ins Seaside-Beach. Wie toll die Mannschaft zusammen hält, sieht man an der regen Teilnahme. Lediglich ein Mädchen musste aufgrund einer Armverletzung passen.

Mit Sicherheitsgurt und Helm wurden schwindelerregende Höhen erklommen. Es war toll zu sehen, wie sich die Mädchen in schwierigen Situationen gegenseitig geholfen und unterstützt haben. Für einige Spielerinnen war es ganz nebenbei noch eine kleine „Thearpie“, denn mit Hilfe der Mannschaft wurde glatt die Höhenangst überwunden. Als Abschluss wurde noch gemeinsam gegessen.

Hallenturnier in Bad Kreuznach

Zur Vorbereitung auf die Hallensaison nehmen die Mädchen am Hallenturnier in Bad Kreuznach teil. Vom 14. bis 16.11.2014 geht es zusammen mit anderen Kinder- und Jugendmannschaften ins Salinental. Ein Bericht aus Bad Kreuznach erwartet Euch im nächsten Selfpass.

	Mannschafts-Info
Spielerinnen	Marina Brockmann, Katharina Eul, Mara Fischer, Kira Franzen, Alina Gehendges, Marlene Happel, Lisa Ivanova, Lilly Kaninski, Charlotta Kleinherbers, Mariana Nasev, Franziska Rau, Lena Reul, Johanna Schmidt, Sophia von Schaewen
Trainer	Moritz Fleiss
Betreuer	M. Mertens-Fischer mmcfischer@versanet.de

Feldsaison 2014 der Knaben B in der Oberliga

Die B-Knaben haben sich mit 3 Siegen an 3 Spieltagen, einem Trainingsspiel, einem erfolgreichem Turnierwochenende in Rheinland Pfalz und einem Fußballnachmittag in der Soccerhalle in die Sommerferien verabschiedet.

Punktspiele

Trotz sechswöchiger Trainingspause, Platzumbau und eingeschränkten Trainingsbedingungen, knüpften die Jungs 2 Wochen nach Ferienende an ihre letzten Erfolge an. Im 100 km entfernten THC Münster entschieden sie den Spieltag mit 3:1 gegen die Münsteraner für sich.

Eine Woche später richteten sie ihr Heimspiel (aufgrund Platzumbau) in Kupferdreh aus und empfingen die 2.Mannschaft des HTCUhlenhorst. Die Gäste waren in dieser Begegnung chancenlos und reisten mit einer 0:3 Niederlage im Gepäck nach Hause. Durch diese erfolgreiche Spielserie belegte der HCE am vorletzten Spieltag den 2.Tabellenplatz punktgleich mit Eintracht Dortmund, die leider ein besseres Torverhältnis aufweisen konnten.

Alle Augen richteten sich nun auf den letzten Spieltag, an dem entschieden wurde, wer sich als Gruppenerster direkt für die Play-Off-Runde qualifiziert.

Heimrecht entzogen

Leider wurde dem HCE für das letzte Spiel das Heimrecht entzogen, so dass die Knaben nach Dortmund anreisen mussten. Das Spiel war die gesamte Spielzeit sehr ausgeglichen. Es war ein Spiel auf Augenhöhe. Leider wurde das Spiel mit 0:2 verloren. Trotz des Rückstandes haben alle bis zum Schlusspfiff alles gegeben und unermüdlich gekämpft. Die Enttäuschung war erstmal groß, verflog aber schnell wieder, sah man doch noch mit der Qualifikationsrunde die Chance, die Play-Off-Runde zu erreichen. Hier hießen die Gegner TV-Jahn Hiesfeld und Bonner THV.

Qualifikationsrunde

Am 21.9.14 reisten die Knaben früh morgens zur Qualifikationsrunde nach Bonn an. Aufgrund sintflutartiger Regenfälle musste aber dieser Spieltag ausfallen. Spontan wurde der Spielort dann in die Halle verlegt und man spielte Hallenfußball. Die HCE-Jungs waren begeistert, zeigten bessere Fußballqualitäten und gewannen das Spiel. So war die weite Anfahrt doch nicht ganz umsonst.

Qualifikationsrunde, 2.Versuch

Die QT-Runde musste nun neu ausgeschrieben werden und glücklicherweise erhielt der HCE das Heimrecht. Aber leider blieben die Knaben an diesem Tag in beiden Spielen weit unter ihren sportlichen Möglichkeiten und verloren beide Spiele mit 0:2. Aus der Traum von den Play-Off-Spielen. Schade, aber es war eine super Saison. Danke, Christopher und Richard für das gemeinsam geführte Training.

Hallensaison 2014/2015

In der Halle wurden 2 Mannschaften gemeldet. Regionalliga und Verbandsliga. Am 25./26.10.14 nahmen die Knaben an einem Vorbereitungsturnier in Mönchengladbach teil.

Hallenvorbereitungs-turnier beim GHTC

Die Jungs haben sowohl in der Halle gespielt als auch geschlafen. Hier ein herzliches Dankeschön an Christian als Trainer und Thorsten und Günter als Betreuer.

Wie jedes Jahr zu Beginn einer neuen Hallensaison gab es noch die ein oder andere kleine Schwäche. Aber am Ende waren trotzdem alle zufrieden.

Noch vor Beginn der Punktspiele steht ein weiteres Trainingsspiel beim Nachbarverein Raffelberg an.

Jakob Schwab hat es bei der Sichtung ins Förderzentrum des WHV für den Jahrg. 2002 geschafft.

Gratulation.

	Mannschafts-Info
Spieler	Lars Bruder, Finn Ebeling, Nikolas Fischer, Mats Hetfeld, Lasse Husemeyer TW, Anton und Caspar Kopetzki, Ben Marquardsen, Jakob Mücke, Philipp Schleitzer, Jakob Schwab TW, Lasse Struck, Leander Thies, Ben van de Sand und Sirius Weber
Trainer	Christopher Glawe christopher.glawe@googlemail.com Co-Trainer: Leonard Nasew
Betreuer	Stephanie Bruder stephanie.bruder@arcor.de
Hallenzeit	montags, Hubertusburg von 16.30-18.15 Uhr mittwochs, Am Krausen Bäumchen von 16.30-18.30 Uhr

Der neue Katalog ist da!

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Außerdem:
Jeden Tag rund um die Uhr in unserem Onlinhop: **www.lgbshop.de**

Oder rufen Sie uns an und kaufen zu günstigen Konditionen:
Telefon: 0201 / 8 51 63 38

Bad Kreuznach

Über Fronleichnam sind wir B-Knaben gemeinsam mit 4 C´s zum Turnier nach Bad Kreuznach gefahren. Dort angekommen warteten schon unsere Trainer Christopher und Richard, die netterweise uns ein schönes Fleckchen auf dem großen Hockeygelände im Salinental gesichert hatten.

Schnell packten wir alle an, luden den vollgepackten Sprinter und die PKW`s aus. Fleißig bauten wir gemeinsam mit den

Betreuern und Trainern unsere Zelte und das große Versorgungszelt auf. Zeit zum Verschnaufen blieb uns nicht. Stand doch schnell unser 1.Spiel auf dem Plan. Zügig haben sich alle Hockey fertig gemacht, um dann gegen Bad Nauheim den 1.Sieg an diesem Tag einzufahren.

Gespielt wurde auf Kleinfeld.

Das 2.Spiel konnten wir auch mit einem 2:1 Sieg gegen Bad Homburg für uns entscheiden. In diesem Spiel zeigte einer unserer zwei Torhüter auch Feldspielerqualitäten. Er schoss das 2.Tor.

Nach so einem tollen Turnierstart und besten Wetterbedingungen, mussten wir uns erstmal im nahegelegenen Freibad abkühlen und austoben. Jetzt kann sich jeder vorstellen, dass wir uns nach solch einem Tag völlig erschöpft und hungrig auf den Rückweg zum Hockeygelände gemacht haben. Am Platz angekommen waren wieder die Betreuer gefragt. Pommes wurden geordert, der Grill angemacht, Rohkost zubereitet und die Biergartentische eingedeckt. Schnell wurde alles verputzt.

Nach der Stärkung ging es wei-

ter. Es gab kaum eine Minute, in der wir nicht am Rande oder auf dem Platz waren, um entweder Hockey oder Fußball zu spielen. Nicht nur wir Kinder waren an diesem Abend gut beschäftigt, sondern auch die Betreuer. Schließlich war Fußballweltmeisterschaft und ihr glaubt gar nicht, wie gut 5 Erwachsene auf einem Handy eine Live-Übertragung verfolgen können.

Glücklich, zufrieden und richtig erschöpft legten wir uns dann am 1.Turniertag schlafen.

Die super Stimmung vom ersten Tag hielt auch am 2.Tag an, den wir mit drei gewonnenen Spielen und nur einer Niederlage abgeschlossen haben.

Unseren dritten und letzten Tag haben wir mit zwei von drei möglichen Siegen abgeschlossen und belohnten uns auf der Rückfahrt mit einem Boxenstopp bei Mc Donalds.

Alles in Einem durften wir ein gut organisiertes und sportliches Wochenende im Salinental als echtes Team verleben. Wir freuen uns schon sehr auf das Hallenturnier im Herbst vom 14.11.-16.11.14 in Bad Kreuznach. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei unserem Trainergespann, Richard und Christopher,

bedanken. Ihr ward spitze und eine Wiederholung immer gerne wieder. Ohne euch, liebe Stephanie, lieber Sven, Thorsten, Christian und Thomas wären wir nicht nach Bad Kreuznach gekommen, um dort ein tolles Wochenende verbringen zu können. Danke! Thomas, dir tausend Dank für das Transportieren des Gepäcks in deinem Sprinter.

Ein besonderes Dankeschön geht auch an die vier C-Knaben, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Eure B-Knaben: Ben, Jakob S., Jakob M.. Philipp, Nikolas, Lars, Lasse H. und Ben v.d.S..

Auf Niederlage folgten zwei klare Siege

Nach einem schlechten Saisonstart gegen den DHC 2 konnten wir in den nächsten Spielen punkten. Mit einem 4:2 gegen Velbert und einem 6:0 gegen Preußen Duisburg fuhren wir

die ersten Siege ein.

Durch Platzsperrung wenig Training

Wegen unserer Platzsperrung hatten wir leider nur wenige Trainingseinheiten und mussten sicher auch dadurch bedingt eine 0:6-Niederlage gegen Leverkusen einstecken.

Das nächtste Spiel gegen den Mettmanner THC fiel leider aus. Dann ging es aber durch unseren toll entwickelten Teamgeist weiter: Wir erkämpften uns zwei Siege gegen den THC Hürth mit 5:0 und gegen den DSD Düsseldorf mit 1:0. Damit zogen wir verdient in die Endrunde ein.
Im ersten Halbfinale verloren wir leider erneut gegen die Mannschaft des RTHC Leverkusen, diesmal aber nur mit einem 0:2. Das hieß nun: Spiel um den dritten Platz. Auch hier trafen wir auf einen bekannten Gegner, den DSD Düsseldorf und setzten uns mit einem 1:0 durch, dass in den letzten Minuten durch Jana Pateisky erzielt wurde. Das war ein sehr spannendes Spiel!
Zum Schluss wollen wir allen Trainern, Eltern und Betreuern für die tolle Saison und die viele Unterstützung danken. Ganz herzlich danken wir auch dem HTC Kupferdreh, auf dessen Anlage wir während der Platzsperrung trainieren durften.

Lina und Sofie

	Mannschafts-Info
Spielerinnen	Theresa Ahrens, Mona Billstein, Swenja Bogatz, Lina Marie Bruder, Lilli Dördelmann, Hannah Falk, Lena Fleiß, Wilhelmine Grothgar, Hannah Heidersdorf, Carlotta Huch, Emma Kopetzki, Lilly Kropf, Marie-Louise Kühl, Sofie Mayer, Jana Pateisky, Helena Sandkühler, Marah Rosner, Hannah Urban, Luisa Vorderwülbeke, Yvonne Walencki, Johanna Wyrwich
Trainer	Max Jansen Co-Trainerinnen: Nane Dördelmann und Franca Usala
Betreuer	Stephanie Bruder Birgit Kropf

wJB Feldsaison 2014 - Aufgegangen wie die Sonne

Der Beginn der Feldsaison 2014 stand für die wJB zunächst unter keinem guten Stern: recht kurzfristig stand der bisherige Trainer nicht mehr zur Verfügung, und der gesamte Kader umfasste gerade mal 12 Spielerinnen, davon zwei Torfrauen. Das Thema Trainer klärte sich zum Glück recht bald: Fabian Klauwer übernahm die wJB zusätzlich zu seinen 4 Mädchenmannschaften. Den knappen Kader wollte man zu den 5 Punktspielen mit A-Mädchen auffüllen.

Der 1. Spieltag in der Oberliga kam und endete mit einem bitteren Ergebnis: die wJB verlor 1:6 gegen Crefeld. Der 2. Spieltag, gegen Rheine, sah dann doch ganz anders aus - diesmal gewann der HCE mit 6:0. Ende Mai stand das Hockeywochenende in Bad Kreuznach auf dem Plan. Fabi sorgte dafür, dass seine 5 Mädchenmannschaften dabei waren. Es wurde ein super Wochenende, mit viel Hockey, viel Spaß und viel HCE Teamgeist, über Mannschaftsgrenzen hinweg. Leider folgte dann eine harte Zeit: der eigene Platz war eine riesige Baustelle und Pfingststurm ELA machte alle wohl organisierten Ersatzplätze für Wochen

unbespielbar. Das letzte Punktspiel vor den Sommerferien konnte zum Glück ohne Sturmprobleme in Moers bestritten werden. Der HCE ging mit 5:0 als Sieger vom Platz.
Die Sommerferien kamen und gingen, 10 Wochen ohne Hockeytraining lagen hinter der Mannschaft und der 4. Spieltag stand an - diesmal gegen den Gruppen Zweiten Neuss. Trotz knapper Besetzung und einer Verletzten zu Beginn der 2. Halbzeit spielte die Mannschaft ein super Spiel und besiegte den Gegner mit 4:2. Der 10:1 Sieg gegen den DHC 2 wenige Tage später rundete die Sache ab. Die Mannschaft war auf den 2. Tabellenplatz vorgerückt. Im Viertelfinale kam es zu einem spannenden Lokalderby gegen den ETB, aus dem die wJB mit 2:1 als Sieger hervor ging.

Und dann kam der 21. September, das Halbfinale in Krefeld. Erneut kam es zu einem Lokalderby, nun gegen den ETUF, und wieder ging der HCE mit 3:2 als Sieger vom Platz. Im Finale standen sich nun genau die beiden Mannschaften gegenüber, die auch den ersten Spieltag bestritten hatten:

HCE und Crefeld. Doch diesmal gab es ein spannendes Spiel auf Augenhöhe, das dann auch prompt 0:0 endete. Erst in der 2. Runde des anschließenden 7m Schießen mussten sich die Spielerinnen vom HCE mit 1:2 geschlagen geben und wurden somit WHV Vizemeister in der wJB Oberliga. Der 1. Platz war zum Greifen nahe gewesen, aber 7m Schießen ist leider oft Glückssache! Trotz erster großer Enttäuschung schafften es die Mädels, sich und den Trainer noch zu feiern. Alle waren sich einig: es war eine super Saison, auf die die Mannschaft stolz sein konnte!!!

Ein großes „Dankeschön“ geht an die 8 A-Mädchen Falki, Hannah, Heidi, Jana, Jojo, Lena, Lina und Mine. Nur durch ihre Unterstützung war es der wJB möglich, alle Spiele zu bestreiten. Sie haben einen großen Anteil am Erfolg der wJB.

Das Ende der Feldsaison brachte leider einen erneuten Trainerwechsel. Mit Beginn der Hallensaison hat Jakob von Schwanewede die Mannschaft übernommen. Die Spielerinnen und Eltern möchten sich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei Fabi für eine super tolle Feldsaison bedanken!!!

Petra Pateisky

	Mannschafts-Info (Halle 14/15)
Spielerinnen	Victoria Ahrens, Karlotta Berkovic, Carla Brockmann, Veronika Deussen, Leonie Falk, Carlotta Husemeyer, Anna Hülshorst, Nina Klinge, Julia Miets, Sina Pateisky, Amelie Sprenger, Franca Usala
Trainer	Jakob von Schwanewede (jakob.v.schwanewede@gmx.de)
Betreuer	Petra Pateisky (petra.pateisky@t-online.de)

Tabak & Presse

Schreibwaren
Reisebüro
Lotto und NKL
Tabak und Presse

Steeler Str. 426 ▪ 45138 Essen ▪ Telefon 0201 / 26 42 23

Geöffnet: Mo.-Fr. 7.30-13.00 Uhr und 14.30-18.00 Uhr, Sa. 8.00-13.00 Uhr

mJB und mJA gemeinsam in Bad Kreuznach

Die Spieler der mjB und der Knaben A gingen als eine Mannschaft in die Feldsaison 2014. Leider konnte der HC Essen keine Knaben A Mannschaft melden, da wir in diesen Jahrgängen zu dünn besetzt sind.

Aus diesem Grund stellte der HC Essen auch wohl das jüngste Team in der Oberliga.
Die Mannschaft wurde also zur Feldsaison neu zusammengestellt und die älteren Jungs bekamen mit Dominik Franzen einen neuen Trainer.
Am Anfang der Saison mussten also neue Trainings und Spielabläufe einstudiert werden. Dies wurde allerdings durch Sturm Ela und den dadurch eingeschränkten Trainingsbetrieb erschwert.
So wurden leider die beiden ersten Spiele trotz guter Leistungen verloren. Die beiden weiteren gegen die vermeintlichen Favoriten auch mit höheren Niederlagen.
Doch nach den Sommerferien, als alle schon mit der verkorksten Saison abgeschlossen hatten, stellten sich die ersten Erfolge ein. So konnten die ersten Punkte eingefahren werden und gegen vermeintlich stärkere Gegner die Spiele lange gleichwertig bestritten werden. Leider musste das letzte Saisonspiel gegen den HCE gewertet werden da es wegen der vielen Nachholspiele im Jugendbereich, keine Möglichkeit mehr bestand dieses Nachzuholen.
Alle wussten aber, dass man besser hätte abschneiden können als der Tabellenplatz aussagt.

Jetzt geht es in die Hallensaison in der beide Mannschaften in der Oberliga gemeldet sind.
Die Knaben A werden dabei von den starken Knaben B unterstützt.

Die mjB hat sich zusammengerauft und haben selbständig die Saisonplanung in die eigenen Hände genommen, da der Trainer bis Mitte November ausbildungstechnisch in England ist. So haben sie die Planung für Bad Kreuznach geändert und sich dazu entschlossen, dass Turnier am frühen Sonntagmorgen zu verlassen um mittags im EtuF die ersten Meisterschaftsspiele gegen Münster, Rheine und Oberhausen zu bestreiten.

Hierzu viel Glück und Erfolg.

Bruno
Betreuer mJB

	MANNSCHAFTS-INFO
Spieler	Julius Afflerbach, Max Berke, Arne Berresheim, Lenn Borchardt, Lukas Brockmann, Paul Flachenecker, Moritz Fleiss, Martin Gassmann, Jan Heimeshoff, Simon Hülsewiesche, Niklas Husemeyer, Max Jansen, Erik Mertens, Leonhard Nasev, Juri Ritter, Nathan Sund, Erik von Gymnich
Trainer	Dominic Franzen Franzen@hotmail.de Co-Trainer: Tim Boddenberg
Betreuer	Bruno Heimeshoff fam.heimeshoff@web.de

Bad Kreuznach 2014

Ausgerüstet mit reichlich Proviant haben wir uns mit Tempo 100 auf den Weg nach Bad Kreuznach gemacht. Nachdem Dominik Steckel zum Kreuznach-Kapitän gewählt wurde, führten wir Team-Building Maßnahmen durch, mit dem Wissen, dass wir am nächsten Morgen um 7 Uhr zum Frühstück müssen, hat der Abend besonders viel Spaß gemacht. Das erste Spiel war geprägt von viel Laufarbeit, schönen Spielzügen, durchdachtem und konzentriertem Aufbau, und einer starken kämpferischen Leistung. Wir gewannen das Spiel hoch verdient mit 1:0 gegen Oldenburg. So begann das Turnier und damit auch unsere Siegesserie. Das zweite Spiel gegen die jüngere Jugend des HCE, die MJB, war bis zuletzt spannend und ausgeglichen und in der letzten Minute haben wir die Kleinen gewinnen lassen. Das dritte Spiel gegen Pallotti Rheinbach begann mit verschossenen Ecken und einem 0:1 Rückstand doch wir drehten das Spiel und gewannen, wie nicht anders zu erwarten, mit 6:3. In den nachfolgenden drei Spielen ärgerten die Vereine aus Kreuznach, Darmstadt und München die Top-Mannschaft aus Essen. Erwähnenswert sind dabei die vier Tore von unserem Rechtsverteidiger Felix im Spiel gegen München mit anschließender Stripeinlage und grenzenlosem Jubel auf den Rängen. Die Party am Abend wurde von uns in bester HCE-Manier gerockt und abschließend lässt sich sagen, dass wir sowohl auf als auch neben dem Platz den Ton angegeben und genug Kraft getankt haben, um die anstehende Hallensaison bravurös zu bestehen.

	MANNSCHAFTS-INFO
Spieler	Dominic Bergermann, Dominic Langner, Dominik Steckel, Fabian Boxberg, Fabian Peuser, Felix Flachenecker, Alexander Thurau, Fabian Zindler und Jonathan Hellrung
Trainer	Christian Kleinherbers ckleinherbers@aol.com
Betreuer	Andreas Hellrung HCE@hellrung.name

Tabellenführer nach der Hinrunde

Die Hinrunde auf dem Feld konnten die 2.Herren als Tabellenführer beenden. Aufgrund einer guten mannschaftlichen Gesamtleistung haben die 2. Herren alle „kleinen“ Lokalderbys für sich entscheiden können. Gegen ETUF 3 gab es einen 5:3 Sieg. Bei den 2. Mannschaft vom ETB erreichten die Herren durch einen energischen Schlussspurt ein 3:1. Das letzte Spiel der Hinrunde war

Spitzenspiel gegen HTC Kuperdreh

auch gleichzeitig das Spitzenspiel. Gegen den HTC Kupferdreh konnte der HCE den ersten Tabellenplatz in

HTC Kuperdreh - HCE II Endstand 2:3

einem sehr intensiven Spiel mit 3:2 verteidigen. Nur duch das schlechtere Torverhältnis getrennt, folgt Kahlenberg 3 auf dem zweiten Tabellenplatz. Gegen Kahlenberg leistete sich die Mannschaft auch die einzige Niederlage in dieser Runde. Letztendlich knapp unterlag der HCE mit 3:4.

Ausblick auf die Hallensaison

Die Hallensaison beginnt für die 2.Herren am 16. November mit einem Heimspiel gegen Raffelberg 2. Die Hallen-Liga in dieser Saison ist mit Kahlenberg 2 + 3, Moers 1, Raffelberg 2 und ETUF 2 mit guten Mannschaften gespickt und verspricht einen spannenden Spielbetrieb. Das Ziel sollte vorrangig sein, im oberen Tabellenbereich mitzuspielen und die Klasse zu halten. Die Termine zu den weiteren Spielen sind auf der WHV-Seite unter der 1. Verbandsliga, Gruppe C zu finden.

ETB II - HCE II Endstand 1:3

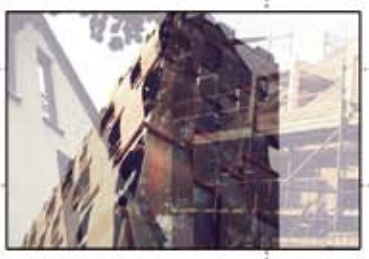
HCE II - Raffelberg II Endstand 6:2

Abgänge

Marc Ostendorf hat kurz vor Beginn der Saison die Mannschaft und den Verein kurzfristig verlassen und spielt jetzt für die 2. Herren des ETUF.

	Mannschafts-Info
Spieler	Cornelius Loske, Tilo David, Tim Boddenberg, Jakob von Schwanewede, Julian von Schwanewede, Fabian Boxberg, Florian Ishorst, Maximilian Ishorst, Fabian Zindler, Ottmar Wolfsturm, Moritz Vogt, Felix Flachenecker, Alexander Bungardt, Jan Grobbink, Sven Husemeyer
Trainer	Patrick Fritsche harry-fritsche@web.de Christian Kleinherbers ckleinherbers@aol.com
Betreuer	Jochen Boddenberg jobo-hce99@arcor.de

ARCHITEKTURBÜRO
BECKER



info@architekturbuerobecker.de
www.architekturbuerobecker.de

T 0201.8228790
F 0201.8228791

Villa Moltkeplatz
Moltkeplatz 34 | 45128 Essen

Nach der durchwachsenen letzten Saison starteten die 1. Damen mit einer neuen Trainerin in die neue Feldsaison. Aber nicht nur an der Seitenlinie gab es eine Veränderung. Zwar musste die Mannschaft Abgänge verkraften, konnte dies jedoch mit einige Neuzugänge kompensieren.

Einige Abgänge

Sibylle Hinsken, Alexandra Weiß und Michaela Weiß hörten mit dem Hockeysport auf, Lina Brammen unterstützt zukünftig unsere 2. Damen. Dazu mussten wir unsere Torhüterin Sonja Thüner nach Hannover 78 ziehen lassen. Zur Hallensaison musste uns Joanna „Jo“ Scholten-Reintjes verlassen. Sie studiert in Gladbach und bekommt dies mit dem Training in Essen nicht mehr unter einen Hut. Zukünftig spielt sie beim Gladbacher HTC.

Neue Trainerin

Unsere neue Trainerin heißt Nina Lemmen. Nina ist eine komplett ausgebildete Trainerin und hat bereits ua. die weibliche DHB U21 Auswahl auf einigen Welt- und Europameisterschaften betreut. Sie kommt sehr gut bei den Damen an und zeigt mit ihren abwechslungsreichen, kreativen und mitunter sehr unterhaltsamen Trainingseinheiten, dass sie hier mit den 1. Damen noch viel erreichen kann. Und auch will ... Weiter haben zur Feldsaison mit Katja (TW) und Britta Brauer (Abwehr) zwei erfahrene Spielerinnen den Weg vom Düsseldorfer HC zur Dinnendahlstraße gefunden. Dazu kam mit Saskia Altegoer eine Mittelfeldspielerin von Uhlenhorst Mülheim zu uns. Zur kommenden Hallensaison wechselte nun mit Merle Steinkamp vom Club zur Vahr Bremen eine Stürmerin zum HCE.

Holpriger Start

Nach der kurzen Vorbereitungszeit starteten die 1. Damen sehr holprig in die neue Feldsaison. Gleich im ersten Spiel setzte es eine 0:4 Niederlage gegen die Mannschaft von RW Köln II. Trotz des doch deutlichen Ergebnisses zeigten die Damen eine kämpferische Leistung, waren aber gegen die, mit einigen ehemaligen Bundesligaspielerinnen auflaufenden Kölnerinnen am Ende nicht clever genug. Das anschließende Spiel beim Club Raffelberg fiel dann bestimmt um zwei oder drei Toren zu hoch aus. Auch hier stemmten sich die Damen bis zuletzt gegen die Niederlage, konnten sie jedoch nicht verhindern. Mit hohen Erwartungen gingen die 1. Damen dann ins Spiel gegen Eintracht Dortmund. Aber auch hier stand die Mannschaft am Ende mit leeren Händen da, weil die Dortmunderinnen einfach jeden Fehler in der HCE Hintermannschaft bestraften.

Knoten geplatzt

Am 4. Spieltag platzte dann endlich der Knoten.

	Mannschafts-Info
Spielerinnen	Lina Bauerdiek, Katja Brauer, Natali Kewitz, Saskia Altegoer, Britta Brauer, Andrea Brosch, Alissa Büser, Johanna Coppers, Jacqueline Fritsche, Nina Lichomski, Anna Rosendahl, Friederike Rummeni, Marie Theres Schneider, Maren Stephan, Merle Steinkamp, Paula Stoppok, Lisa Strohbücker, Julia Tondorf, Christina Tondorf, Nina Verdaguer
Trainer	Nina Lemmen Co-Trainer: Jakob von Schwanewede
Betreuer	Ulrich Bauerdiek Physio: Luisa Schlüter

Nach einer überlegen geführten Partie holten die Damen mit einem 3:0 gegen Gladbach die ersten drei Punkte und verließen das Tabellenende. Und nur eine Woche später gelang unseren 1. Damen die Überraschung der Saison. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten die Mädels beim Tabellenführer Etuf mit 1:0 gewinnen und schafften den Anschluss an das Tabellenmittelfeld.

Nun heißt es, diesen Rückenwind in die kommende Hallensaison mitzunehmen.

Die 1. Damen bedanken sich bei allen Fans der Mannschaft. Und hoffen auch weiterhin auf eure Unterstützung.

Eure 1. Damen
Derbysieger 2014 ☺

Auf dem Foto von links nach rechts stehen:
Katja Brauer, Merle Steinkamp, Nina Lemmen (Trainerin), Britta Brauer, Saskia Altegoer.

Name: Katja Brauer
Spitzname: Katze
Nummer: 1
Position: Tor
Letzter Verein: DHC

Name: Britta Brauer
Spitzname: -
Nummer: 5
Position: Verteidigung
zuletzt wo gespielt: DHC

Name: Merle Steinkamp
Spitzname: -
Nummer: 15
Position: Verteidigung und Sturm
Zuletzt: Club zur Vahr Bremen

Name: Saskia Altegoer
Spitzname: Sasi
Position: Mittelfeld
Nummer: 24
Letzter Verein: HTC Uhlenhorst

KONDITOREI · CAFÉ
Fritsche
BÄCKEREI

Besuchen Sie uns auf Facebook

Essen Steele
Bochumer Straße 36
Tel.: 0201 - 51 02 52

Essen Huttrop
Steeler Straße 470
Tel.: 0201 - 61 61 79 97

Fax: 0201 - 44 46 99
E-Mail: info@konditorei-fritsche.de
Internet: www.konditorei-fritsche.de

Zunächst einmal saß der Schmerz über den unglücklichen Abstieg aus der Feld-Regionalliga bei Mannschaft und Fans in diesem Sommer sehr tief, doch man tröstete sich damit, dass das Team zusammenbleiben würde und dass man in der nächsten Saison den direkten Wiederaufstieg in Angriff nehmen könne. Doch unterm Strich konnten die Schützlinge von Trainer Harry Fritsche in der darauffolgenden Oberligasaison nur selten an die guten Leistungen der Vorsaison anknüpfen und legten eine enttäuschende Hinrunde hin. Zugegebenermaßen musste die Vorbereitung ohne eigenen Platz und mit unzähligen verletzungs-, krankheits- und urlaubsbedingten Ausfällen unter erschwerten Bedingungen absolviert werden. Doch zehn Punkte aus den ersten sechs Spielen und gleichzeitig fünf Zähler Rückstand auf die Tabellenspitze sind trotz alledem eine äußerst ernüchternde Bilanz.

Mentale Einstellung

Kapitän Christian Kleinherbers sieht die Probleme seiner Mannschaft dabei weniger in einem Mangel an spielerischer Qualität, als vielmehr in ihrer mentalen Einstellung. „Wir haben in den vergangenen Jahren viel investiert um den Aufstieg in die Regionalliga zu bewältigen und mussten dann trotz einiger sehr überzeugenden Leistungen den bitteren Gang zurück in die Oberliga antreten. Es galt nicht nur diesen Rückschlag zu verkraften, sondern den Kampf in der Oberliga gleich wieder bedingungslos anzunehmen“, so der Mannschaftsführer. „Der Wiederaufstieg ist kein Selbstläufer, sondern muss sich erneut hart erarbeitet werden und dafür haben wir in dieser Hinrunde einfach nicht so viel investiert, wie wir es in der Vergangenheit getan haben“, fügt er selbstkritisch hinzu.

Positiver Trend

Auch wenn die Mannschaft in der Hinrunde hinter den Erwartungen zurück geblieben ist, ist der Aufstieg bei acht verbleibenden Spieltagen für Trainer Harry Fritsche noch längst nicht abgeschrieben. „Wir haben die vergangene Feldhinrunde sehr eingehend analysiert und sowohl mit unserem Trainerstab, als auch gemeinsam mit der gesamten Mannschaft, die entsprechenden Schlüsse daraus gezogen. Auch wenn der Abstieg und die durchwachsene Hinrunde in der Oberliga Rückschläge für uns waren, sehe ich den positiven Entwicklungstrend der letzten drei Jahre damit nicht grundsätzlich gefährdet“, so Fritsche zur Situation seiner Mannschaft. Sein Team habe zweifellos das Potential jeden Gegner in dieser Liga zu schlagen, müsse dafür aber auch jedes Wochenende in der Lage sein, seine volle Leistung abzurufen. „Die lange Vorbereitungsphase nach der Hallensaison werden wir dazu nutzen, uns optimal auf das Aufstiegsrennen vorzubereiten, um in der Rückrunde stärker und entschlossener aufzutreten, als dies zuletzt der Fall war“, gibt sich Fritsche im Hinblick auf die verbleibenden Spiele im Frühjahr optimistisch.

Die Mannschaft

Doch nun richtet sich der Fokus von Trainerteam und Mannschaft erst einmal auf die bevorstehende Hallensaison, in der der HCE in der neu geschaffenen 2. Regionalliga West antritt. Verstärkt wurde das Team im Laufe der Feldsaison durch Torwart Martin Wagner vom Bundesligisten SW Neuss und Rückkehrer Nils Kraft, der zuletzt für den Oberhausener THC auf Torejagd war. Daniel Reinhardt, der zu Beginn der Feldsaison vom ETuF an die Dinnendahlstraße gewechselt ist, hat sich binnen kürzester Zeit zu einer tragenden Säule innerhalb der Mannschaft entwickelt und wird auch in der Hallensaison die Defensive des jungen Teams verstärken. Auch Abwehrspieler Richard Späker steht nach einer Verletzungspause wieder zur Verfügung. Für die beiden Eigengewächse Christian Ulrich und Fabian Boxberg, die sich in der Feldsaison mit überzeugenden Leistungen ihren Platz im Kader der 1. Herren erkämpft haben, ist es die erste Hallensaison im Erwachsenenbereich. Verzichten muss die Mannschaft dafür weiterhin auf Johannes Ottinger, der nach wie vor mit den Folgen einer Knieverletzung zu kämpfen hat. Darüber hinaus werden die beiden Abwehrroutiniers Tim Schwarz und Wolfgang Becker in der Hallensaison weitestgehend pausieren.

Hochwertiger Kader

Trainer Harry Fritsche macht sich allerdings hinsichtlich der personellen Situation keine großen Sorgen. „Trotz der Ausfälle steht uns für die Halle ein qualitativ sehr hochwertiger Kader zur Verfügung“, bewertet Fritsche die Lage durchaus positiv. „Wenn es jedem Spieler gelingt, seine speziellen Qualitäten einzubringen und jeder bereit ist, sich voll und ganz in den Dienst der Mannschaft zu stellen, dann haben wir das Zeug dazu, eine starke und erfolgreiche Regionalligasaison zu spielen“, so seine Einschätzung während der laufenden Saisonvorbereitung.

Die Liga

Die 2. Regionalliga, die aus nur sechs Mannschaften besteht, gilt als relativ ausgeglichen. Neben den Teams vom THC Bergisch Gladbach und dem Aachener HC, welche die letztjährige Tabelle der Oberliga Gruppe A angeführt haben, trifft der HCE in dieser Saison auf die beiden Regionalligaabsteiger Club Raffelberg und Uhlenhorst Mülheim 2. Außerdem steht, wie schon in der letzten Hallensaison, das Derby gegen ETuF Essen auf dem Spielplan. „Die Liga ist stark besetzt und bietet einige spannende Herausforderungen für uns, trotzdem müssen wir uns mit unserem momentanen Kader vor keinem Gegner verstecken“, so Kapitän Christian Kleinherbers zu den Chancen seines Teams. „Allerdings steigen zwei von sechs Mannschaften in die Oberliga ab und die Saison ist mit nur zehn Spieltagen deutlich kürzer als bisher, was bedeutet, dass wir von Beginn an in jedem Spiel voll da sein müssen“, mahnt der Abwehrspieler zur Wachsamkeit.

Große Unterstützung

Besonders groß ist bei allen natürlich die Vorfreude auf die beiden Begegnungen mit dem Lokalrivalen vom Baldeneysee. Doch auch in den anderen Partien baut die Mannschaft wieder auf einen ihrer größten Trümpfe – die lautstarke Unterstützung ihrer zahlreichen Anhänger. „Gerade in der Halle haben wir unseren Zuschauern immer besonders spannende und leidenschaftliche Spiele geboten und wir zählen auch in dieser Saison wieder auf die grandiose Unterstützung unserer vielen großen und kleinen Fans“, so Trainer Harry Fritsche voller Vorfreude.

	Mannschafts-Info
Spieler	Wolfgang Becker, Tim Boddenberg, Fabian Boxberg, Felix Flachenecker, Dominic Franzen, Patrick Fritsche, Tobias Gierse, Christopher Glawe, Marc Heimeshoff, Maximilian Ishorst, Christian Kleinherbers, Nils Kraft, Leon Möllenberg, Fabian Ottinger, Johannes Ottinger, Janosch Pöllen, Daniel Reinhardt, Jan Eric Schulze, Jakob von Schwanewede, Julian von Schwanewede, Tim Schwarz, Johannes Späker, Richard Späker, Christian Ulrich, Fabian Verdaguer, Moritz Vogt, Martin Wagner, Valentin Wruck
Trainer	Patrick Fritsche harry-fritsche@web.de Christian Kleinherbers ckleinherbers@aol.com
Betreuer	Jürgen Ostendorf Kueche@paulushof-essen.de

Und noch ein Grund zum Feiern beim HCE !

Auch Tilo David ist bereits seit 25 Jahren Mitglied im HCE. Und hat immer noch große Lust aktiv auf dem Platz zu stehen und mit den verschiedensten Mannschaften Hockey zu spielen. Bei den 2. Herren ist er der Kapitän und Leitwolf auf dem Platz. Mit seiner Erfahrung kann er besonders die jungen Spieler, die aus der mJA nachrücken, immer wieder zu guten Leistungen motivieren. Auch bei Essen und Trinken, den Reiseherren des HCE, ist Tilo ein fester Bestandteil der Mannschaft. Mittlerweile ist er auch Nationalspieler geworden und hat in diesem Jahr an der Ü40 WM in Holland teilgenommen.

Im HCE engagiert sich Tilo ehrenamtlich. Er gehört mit zu unserem Webteam, welches sich darum kümmert, dass die Informationen kurzfristig auf unserer Webseite veröffentlicht werden.

(2. v.l.) fester Bestandteil der Abwehr der 2. Herren

Seit wann spielst du Hockey und was waren deine bisherigen Vereine?

Seit meinem 10. Lebensjahr. ETB, ETuF, HCE

Als du angefangen hast Hockey zu spielen sind viele zum Fussball gegangen. Wodurch bist du zum Hockey gekommen?

Als es bei mir darum ging eine Sportart zu wählen habe ich im Herbst bei schlechtem Wetter mehrfach das Kindertraining der ETB Fussballer auf dem Aschenplatz verfolgt – und mir war sofort klar dass ich das auf keinen Fall will. Und da direkt daneben die Hockeyabteilung auf einem schönen Naturrasen trainiert hat war die Entscheidung ziemlich einfach.

Gab es in deiner Jugend eine Person, die dich und dein Spiel bis heute geprägt hat und was war besonderes an dieser Person?

Das lässt sich nicht auf eine Person begrenzen. Aber auf jeden Fall Bernd Metzmacher, der es geschafft hat mit seinem unermüdlichen Einsatz, und der wohl auch notwendigen Härte, aus einem Haufen talentierter, pubertierender Jungs eine Mannschaft zu formen die dadurch überdurchschnittliches geleistet hat. Und dann noch Gregor Haurand und Markus Rüsing, beide nicht wirklich als Diplomhockeytrainer bekannt – aber was die beiden uns damals neben dem Hockey vermittelt haben war schon außergewöhnlich.

Auf welcher Position hast du angefangen, wo spielst du heute?

Einmal Verteidiger, immer Verteidiger. Im Laufe der Jahre auf allen Verteidigerpositionen, aber seit vielen Jahren hauptsächlich Innenverteidiger.

Nicht nur 2. Herren, sondern auch Reiseherren beim HCE und inzwischen auch Nationalmannschaft. Gibt es besonders schöne oder emotionale Momente auf und neben dem Platz?

Auf dem Platz jeder Sieg, und wenn daraus noch eine Aufstiegsfeier/Titelfeier wird umso besser. Neben dem Platz die vielen einzigartigen Erlebnisse mit den einzelnen Mannschaften (z.B. unsere unglaublichen Fahrten mit den Reiseherren, Turniere

(Rechts außen) sicherer Eckenschütze

mit der Ü40 usw.) und als wichtigstes immer wieder mit der Hockey-Familie zusammenzukommen .

Eine gute Hockey-Fee lässt dir drei Wünsche frei:

1. Finanzielle Unabhängigkeit für den HCE

2. Eine eigene Halle auf dem „Maisfeld“

3. Ganz viele Aufstiegsfeiern

25 Jahre HCE - ein Rückblick und ein Ausblick von dir.

Wir haben in den letzten 25 Jahren so viele Höhen, und natürlich auch einige Tiefen, durchlebt – es aber über all die Jahre geschafft diesen besonderen Zusammenhalt im HCE aufrechtzuhalten bzw. immer wieder neu zu beleben. Durch unseren neuen Platz haben wir die Chance erhalten uns auch für die kommenden Jahre sportlich und sozial viele neue Möglichkeiten aufzubauen. Und wenn man sieht, dass sich immer mehr Mitglieder mit tollen Ideen und persönlichem Einsatz an vielen Stellen tatkräftig einbringen, bin ich guter Dinge das der HCE auch in den kommenden Jahren für viele eine tolle Hockeyheimat sein wird.

Spontane Aussage zu den Themen:

- **Aufwärmen:** Jeder so wie er es braucht, ich hab ’ne Sitzheizung im Auto…

- **nach dem Spiel:** Prost!

(untere Reihe rechts) mit den Reiseherren in Australien

Der Platzneubau begann am 23.06.2014. Bis auf ein paar Kleinigkeiten waren die Arbeiten bis mitte September abgeschlossen.

Die Auswechselbänke sind neu und haben die Seite gewechselt. Leider hat die Stadt vergessen, dies auch bei der Planung des Zauns zu berücksichtigen. Nun haben wir zwei Tore an der Seite zur Dinnendahlstraße, welche eigentlich für die Spieler gedacht waren, wenn sie von der Bank kommen. Aus diesem Grund wurde auf

der anderen Seite in Höhe der Bänke jeweils ein Zaunelement entfernt.

Entgegen einiger Gerüchte funktioniert der Rasensprenger auch sehr gut. Es gab nur einige Probleme mit der Einstellung.
Wenn bis in die Ecken bewässert werden soll, reicht der Wasserstrahl auch bis auf unsere neue „Zuschauertribüne“.

Aber dies wollten wir nicht und haben nun eine vertretbare Lösung gefunden.

Die Rückmeldungen der Mannschaften waren alle positiv. Keiner hatte bisher auf so einem „Teppich“ gespielt.

Im nächsten Schritt werden wir nun die Neugestaltung des Spielplatzes in Angriff nehmen. Auch muss der Übergang unbedingt restauriert werden.

Bilder + Artikel:
Uli Bauerdiek

Uli Bauerdiek hat während der gesamten Bauzeit jeden Tag ein Bild von der gleichen Stelle gemacht und den Umbau unseres Spielfeldes dokumentiert. Auf dieser Doppelseite ist nur eine kleine Auswahl seiner Bilder.

Fleisch- und Wurstwaren

Metzgerei Krümmel

★ ★ ★ Steeles leckere Adresse

Partyservice Mittagstisch

Ihre Bestellungen nehmen wir gerne auch per Telefon (0201) 51 14 84 oder per Fax (0201) 51 17 81 entgegen.

Unser Mittagstisch
Wir bereiten in unserer Küche täglich wechselnde Gerichte zum Mitnehmen. Vom kleinen Snack – z.B. ein Brötchen mit Leberkäse – bis zum klassischen Eintopf oder unserer deftigen Hausmannskost bieten wir alles für den kleinen oder großen Appetit!

Unser Partyservice
Sie planen einen Geburtstag, eine Party, ein Jubiläum? Sie möchten entspannt mit Ihren Gästen feiern? Dann helfen wir Ihnen gerne mit unserem frischen und reichhaltigen Angebot.
Nennen Sie uns Ihre Wünsche – wir werden Sie eingehend beraten. Damit Ihr Fest auch für Sie ein Erlebnis wird.
Wir liefern, Sie genießen – und das preiswerter als Sie denken!

Hockey Kids des HCE beim Filmdreh !!

Das Theaterfestival FIDENA inszenierte zum Auftakt des diesjährigen Programms ein großes Spektakel in der Bochumer Innenstadt. Neben der Polizei, dem THW inklusive Höhenrettung, der Feuerwehr mit Drehleiter-Einsatzwagen und einem menschengroßen Krokodil waren diverse Darstellergruppen mit rund 100 Statisten beteiligt.

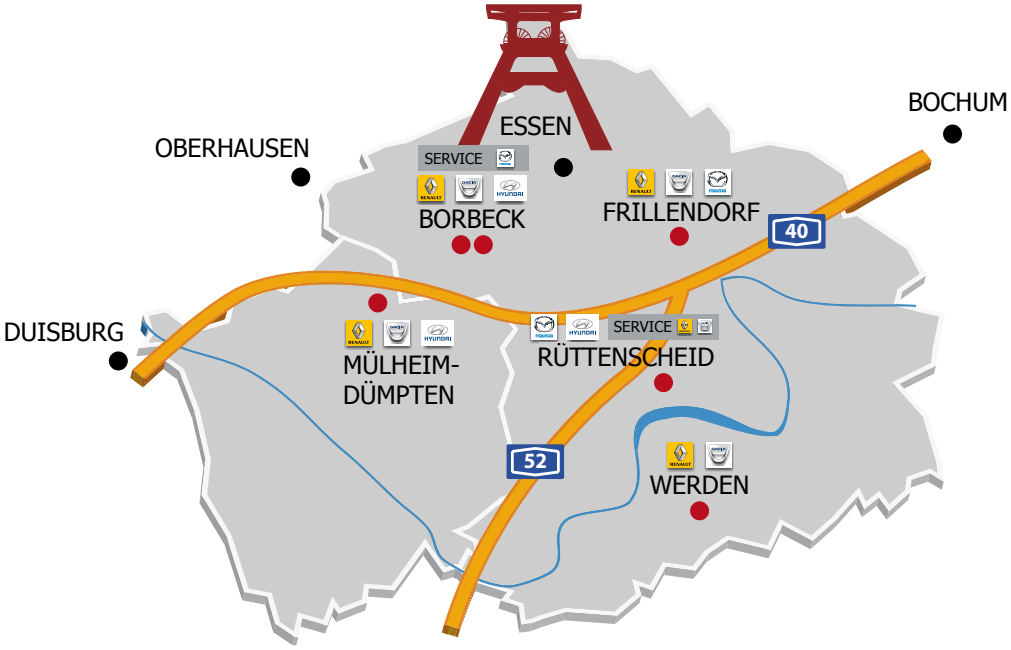
Darunter 16 Kinder des HCE, die zeitgleich mit den anderen Mitwirkenden wie aus dem Nichts einen vorab leeren Platz bevölkerten. Gekonnt spielten sich die grün gekleideten Jungen und Mädchen die Bälle zu, während rundum Parcourläufer, ein Tangopaar, der Polizistinnenchor, eine Schar Bankangestellte, ein Teufel im Schaufenster, ein abgeseilter Kasper, unzählige Fotografen und Männer der Verkehrswacht in Aktion traten. Nach der aufwändigen Rettung des vorab auf dem Hochhausdach rufenden Krokodils verschwanden alle Akteure in bester Flashmob-Manier ebenso schnell wie sie aufgetreten waren.

Gefilmt wurde die Aktion von sechs Kameras aus unterschiedlichen Perspektiven. Um den fertigen Film pünktlich zur Eröffnung der FIDENA am Folgetag im Schauspielhaus Bochum präsentieren zu können, wurden die Aufnahmen umgehend per Eilkurier ins Schnittstudio nach Stuttgart gebracht. Der WDR wird in einem eigenen Beitrag am 20. Mai in der Sendung Westart darüber berichten.

Der sogenannte "FIDENA-Alarm" löste großes Interesse bei Passanten und der regionalen Presse aus, die die Hockeykids im Anschluss zu ihrer gelungenen Mitwirkung befragte. Die Regisseurin Stefanie Oberhoff lobte den engagierten Einsatz und die konzentrierte Performance der acht- bis zwölfjährigen HCE Jugend

autohaus boden gmbh

gut - auch nach dem kauf



Langemarckstr. 30	45141 Essen	Tel. 0201/294850
Velberter Str. 88	45239 Essen	Tel. 0201/840160
Rüttenscheider Str. 319-321	45131 Essen	Tel. 0201/5234360
Wolfsbankring 44/46	45355 Essen	Tel. 0201/3839130/-0
Schultenhofstr. 38	45475 Mülheim	Tel. 0208/882710

www.auto-boden.com

Halloween im HCE

Obwohl es mit dem neuen Platz beim HCE nun nichts mehr zu gruseln gibt, haben wir am 31.10.14 eine Halloween Party gefeiert.

Kürbisköpfe, von begabten HCE Hockeyknaben und -mädchen geschnitzt, gelöffelt und beleuchtet, schmückten den Zaun zum neuen Platz. Die Hohlköpfe mit zahnlosen Mündern unter gruselig schiefen Augen und Narben sahen trotzdem wohlig aus. Auf dem neuen Platz dahinter spielten Hexen, Vampire, Fledermäuse und Skelette Hockey und Fußball. Das war ein Gewusel, Geflatter und Gebolze. Siegesschreie waren aus dem Halbdunkel genau so zu vernehmen wie schlimmste Flüche... aber so ist das in der Welt der Gruselwesen.

Aber auch Vampire , Hexen und sonstiges dunkles Flattergetier brauchen Kraft zuführende Substanzen. An einem herrlichen Self-made-Buffet konnten sich alle laben. In der „Höhle des Grauens" über dem Clubhaus wurde getanzt, gespielt, gegruselt, gestaunt und gelacht.Hexenfeuer loderten, Kürbissuppe wurde gereicht und selbst die großen Hockeytiere erschienen in schillerndem Gruselornat!

Gelegentlich kamen Gruppen anderer Gruselveranstaltungen und forderten „Süsses! Sonst gibt's Saures!".
Da konnten wir leicht Paroli bieten!

HCE – ole, ole, ole!

Mit einer Abenteuerrallye rund um den HCE haben sich die 1. Herren zu Beginn der Feldhinrunde ein besonderes Dankeschön für ihre kleinsten Fans einfallen lassen. Nach viel Spiel und Spaß wurde mit selbstgemachten Reibekuchen auch ausgiebig für das leibliche Wohl aller Freunde und Unterstützer gesorgt. Die 1. Herren würden sich auch in der kommenden Hallensaison wieder ganz besonders über Eure Unterstützung freuen! -Steil ist geil!-

Ristorante ACQUARIO

Feiern Sie mit uns!

Ob Geburtstag, Firmenfeiern, Taufe, Kommunion, Konfirmation, Firmung, Hochzeit, Jubiläen, oder einfach nur um Freunde oder die Familie zu verköstigen, wir liefern zu jedem Anlass die passenden

Buffetkreationen

Holen Sie sich **APPETIT** Jetzt die **KOSTENFREIE** Buffetmappe im Restaurant abholen!

Tel.: 0201/512665 | www.acquario.de

N A C H R U F

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Jutta Rieder

die im Alter von 72 Jahren nach quälendem und lange tapfer etrgenem Krankheitsverlauf viel zu früh verstorben ist.

Jutta kam zu uns als "Spielerfrau", betreute Kindermannschaften, in denen ihre Töchter Catrin und Juliane spielten, wurde Elternhockeyspielerin und schließlich "First-Lady" und "Ehren-First-Lady" des HCE und zuletzt mitfiebernde Zuschauerin bei den Spielen Ihrer Enkelkinder Sophie und Anne.

Dass sie viele Jahre am Tag der Minis oder Tag der Kids den Sektstand betreute, steht beispielhaft für viele Eigenschaften, die Jutta in sich vereinigte – sie drängte sich nicht auf, aber sie half, wo es gebraucht und gewünscht wurde, und sie stand dabei nicht in der ersten Reihe vor dem Stand, sondern dahinter, da, wo Hand anzulegen war. Und trotzdem oder gerade deshalb zog sie Freunde an, die zum HCE kamen und zu Jutta wollten und Ihre Nähe suchten, weil Jutta mit Ihrer Toleranz, Ihrer Natürlichkeit und Fröhlichkeit, Ihrer Klugheit und Bescheidenheit eine so freundliche und angenehme Gesellschaft war. Es war einfach schön, mit ihr zusammen zu sein und zu ihrem Freundeskreis gehören zu dürfen.

Ihr Fortgehen hinterlässt einen tiefen Graben, über den wir eine Brücke bauen wollen, um Ihren Verlust zu überwinden und gleichzeitig immer in bester Erinnerung an Jutta zu denken.

Im Namen aller HCE-Mitglieder

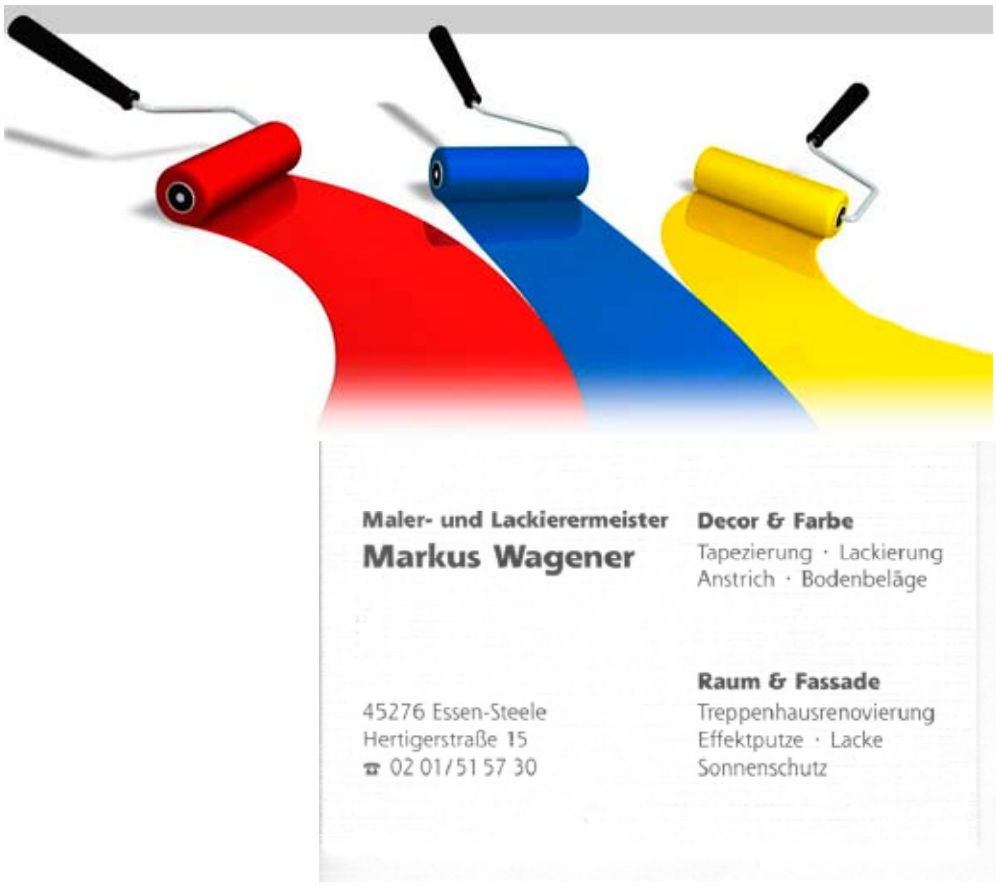
Präsidium und Vorstand

Fachausschuss für Sicherheit und Technik

Aufgrund der Größe unseres Vereins einschl. dem angeschlossenen öffentlichen Clubhaus werden wir seit geraumer Zeit mit immer mehr neuen Gesetzen, Vorschriften und Regelungen konfrontiert. Hauptsächlich handelt es sich dabei um die Einhaltung sicherheitsrelevanter Angelegenheiten.

Präsidium und Vorstand haben daher auf der letzten Vorstandssitzung einstimmig beschlossen, einen Fachausschuss für Sicherheit und Technik im HCE einzurichten. Diesem Fachausschuss gehören unsere Vereinsmitglieder **Bernd Grote** und **Manfred Bröhl** an.

Ihre Tätigkeit versteht sich unabhängig und eigenständig und beginnt ab sofort. Dieser Fachausschuss untersteht bis auf Weiteres dem Vorstand Verwaltung.
Im Vorfeld zur nächsten Mitgliederversammlung in 2015 muß geklärt werden, ob dieser Fachausschuss ein separater Vorstandsbereich werden und zur Abstimmung gestellt werden soll.



HC Velbert - SC Velbert - HC Essen

Skifreizeit-Frutigen

27. März bis 04. April 2015

Interessierte Jugendliche können sich bei Rolf Astrath, Tel.-Nr.: 02051-21726, oder auf der Internetseite

www.skifreizeit-frutigen.de.vu

informieren. Dort findet Ihr auch die Anmeldung.

Sportclub Velbert e.V.

Hockey-Club Velbert e.V. **Hockey-Club Essen 99 e.V.**

Info!

Informationen zur Skifreizeit 2015

ABFAHRT: Freitag , den 27. März 2015
22.30 Uhr ab Velbert , Poststr. (Ehrenmal)

RÜCKANKUNFT: Samstag , den 04. April 2015
Zwischen 6.00 Uhr und 7.00 Uhr
Ankunftsorte wie Abfahrt

ANSCHRIFT: Sport- und Erholungszentrum Frutighus
Sportweg 5
CH – 3714 Frutigen
Tel.: 0041-33- 671 09 77

GEPÄCKABLIEFERUNG: Donnerstag , den 26. März, zwischen 18.00 Uhr und 19.00 Uhr beim Busunternehmen Kollek
Velbert, Mittelstr. 38

MITNEHMLISTE:

- !! gültigen Personalausweis
- Taschengeld (Schweizer Franken !)
- !! Skikleidung
- !! Skihandschuhe
- Skischuhe / Ski (soweit vorhanden)
- !! Skibrille / Sonnenbrille
- !! Sonnenschutzcreme
- Mütze
- Jogging- , Freizeitanzug
- Turnschuhe und feste Schuhe
- Badezeug
- Schlafanzug
- Waschzeug , Handtücher
- !! Bettwäsche (Laken , Kissen- u. Bettbezug) oder
- !! Schlafsack
- Gesellschaftsspiele (Kniffel , Tischtennisschläger etc.)
- !! evtl. Medikamente (Meldepflichtig !!)
- evtl. Urlaubsadresse der Eltern
- Verpflegung für die Hinfahrt

!! = WICHTIG !!

Internet: www.skifreizeit-frutigen.de.vu

Sportclub Velbert e.V.

Hockey-Club Velbert e.V. **Hockey-Club Essen 99 e.V.**

A n m e l d u n g

31. Skifreizeit im Skizentrum **Elsigen - Metsch** Frutigen / Schweiz
Freitag, 27. März (abends) - Samstag, 04. April 2015 (morgens)

Name:.....Vorname:.....geb. am:.....

PLZ:.....Ort:.....Straße:.....

Schüler-/in / Ausbildung.....( ) ja ( ) nein.....Telefon:.....

E-Mail: …… ***!!! wichtig***

Die Kosten für Fahrt, Unterkunft, Verpflegung, Hallenbad, Versicherung und Skipass betragen:

Grundpreis für	**Euro**		**+ Kosten für Verleih am Ort**		**+ T-Shirt Frutigen 2015**
Kinder bis **14** Jahre	385,00		+ Euro 60,-- Ski		Größe:
Jugendliche bis **19** Jahre	485,00		+ Euro 70,-- Snowboard		Preis: 15,-- €
Erwachsene	565,00		+ Euro 5,-- Helm		Anzahl:

Ich möchte Ski ( ) oder Snowboard ( ) ausleihen

Bitte dann angeben:

Schuhgröße ..... Gewicht ..... kg Größe ..... cm

Helm ausleihen: ( ) ja ( ) nein

Anfänger - Skikurs ( ) ja ( ) nein

Die Überweisung des Gesamtbetrages erfolgt bis zum **15. Januar 2015** auf das Konto **Astrath Rolf** – IBAN: DE 44 3506 0190 3036 2900 12 – **Stichwort: "Skifreizeit"**

Es gilt das Jugendschutzgesetz. Bei Verstoß oder anderen schweren Vergehen ist der Leiter berechtigt mein Kind auf meine Kosten abholen zu lassen.

Datum:..... Unterschrift Erziehungsberechtigter:.....

Anmeldeschluss ist der 15.12.2014

---------- **hier bitte abtrennen** ----------

Frutigen vom 27.03. – 04.04.2015 **Meine Überweisung** bis 15.01.2015 ..... €

Infoabend: 16. März 2015 um 19.30 Uhr – Clubhaus Hockeyclub Velbert, Poststraße

Konto: IBAN: DE 44 3506 0190 3036 2900 12 – **Stichwort: "Skifreizeit"**

Rückfragen: Rolf Astrath, Telefon: (02051) 2 17 26
Nevigeser Str. 81 , 42551 Velbert

Ihnen gefällt unser Magazin und Sie möchten demnächst auch eine Werbung einstellen, oder generell eine der vielfältigen Werbemöglichkeiten beim HC Essen 99 nutzen?

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen, Ideen oder Wünschen an eine der neben stehenden E-Mail-Adressen.

Das SELFPASS-Team hilft gerne weiter.

Vielen Dank für Ihr Interesse !

Die nächste Ausgabe erscheint: März / April 2015

Herausgeber

Hockey Club Essen 11899 e.V.

Anschrift

Sportanlage an der Hubertusburg
Dinnendahlstraße 27
45136 Essen
Tel. +49 (0)201 - 261819

Vertretungsberechtigte

Vorstand gem. BGB §26

Redaktion

Jochen Boddenberg
Uli Bauerdiek

selfpass_redaktion@hotmail.de

Inserate

Jochen Boddenberg
Uli Bauerdiek

selfpass_inserat@hotmail.de

Artikel aus den Mannschaften

selfpass_berichte@hotmail.de

Gesamte Auflage :

300 Exemplare

Druck:

printed by: WirmachenDruck.de Sie sparen, wir drucken!

Titelfoto

Uli Bauerdiek

Alle anderen Bilder

Aus den Mannschaften

Kritik und Anregungen

Wir sind gespannt auf Ihre / Eure Anregungen und nehmen gerne auch kontruktive Kritik entgegen:

selfpass_redaktion@hotmail.de

Die großen Brauereien machen richtig gute Werbung.

Wir machen lieber richtig gutes Bier.

Thomas Stauder

Axel Stauder

Probieren Sie selbst, was besser schmeckt!

Ehrlich wie das Ruhrgebiet.